

Termine

Modul 1

Kommunikation und Gesprächsführung (8 UE)

Termin: 24. Januar 2015 Ort: Gütersloh oder Warteliste

Termin: 28. März 2015 Ort: Münster oder

Termin: 21. November 2015 Ort: Gütersloh oder

Termin: Herbst 2015 Ort: Gevelsberg *in Planung*

Wahrnehmung und Motivation (8 UE)

Termin: 07. Februar 2015 Ort: Gütersloh oder

Termin: 11. April 2015 Ort: Münster oder

Termin: 28. November 2015 Ort: Gütersloh oder

Termin: Herbst 2015 Ort: Gevelsberg *in Planung*

Patientenbegleitung und Koordination (24 UE) Warteliste (Casemanagement)

Termin: 06., 07. und 08. März 2015 Ort: Gevelsberg

Modul 2-4

Ambulante Versorgung älterer Menschen (36 UE)

Termin: 20.05.2015/10.06.2015 und 15.08.2015/22.08.2015 und Kolloquium 05.12.2015 Ort: Münster

Modul 5

Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis (20 UE)

Termin: 09. und 16. Mai 2015 Ort: Münster

Modul 6

Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis (8 UE)

Termin: 28. März 2015 Ort: Gütersloh oder

Termin: 12. September 2015 Ort: Gütersloh

Modul 7

Impfen – Beim Impfmanagement mitwirken (8 UE)

Termine: 20. Juni oder 19. September oder

21. November 2015 Ort: Münster

Hygiene und Desinfektion in der Arztpraxis (8 UE)

Termin: 11. Februar 2015 Ort: Münster oder

Termin: 13. Mai 2015 Ort: Dortmund

Modul 8

Sozialrecht und Demografie (12 UE)

Termin: 18. und 21. März 2015 Ort: Münster

Modul 9 (Blended-Learning-Modul)

Elektronische Praxiskommunikation und Telematik

Telemedizin-Grundlagen (20 UE)

Termine: in Planung Ort: Dortmund

Termine

Modul 10

Versorgung und Betreuung von Onkologie- und Palliativpatienten (9 UE)

Termin: 10. Januar 2015 Ort: Bochum oder

Termin: 18. April 2015 Ort: Münster

Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination (8 UE)

Termin: 13. Juni 2015 Ort: Gütersloh

Modul 11

Grundlagen der Ernährung (16 UE)

Termin: 27./28. Juni 2015 Ort: Münster

Modul 12

Elektronische Praxiskommunikation und Telematik

Telemedizin-Aufbau (20 UE)

Termine: in Planung 2015

Modul 13

Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung (15 UE)

Termin: 14./15. März 2015 Ort: Münster

Modul 14

Arzneimittelversorgung (8 UE)

Termin: 20. Juni 2015 Ort: Münster

Injektions- und Infusionstechniken (4 UE)

Termin: 25. März 2015 Ort: Münster

Modul 15

Notfallmanagement - Erweiterte Notfallkompetenz (16 UE)

Termin: 27./28. September 2015 Ort: Bielefeld

Notfälle in der Praxis - CPR (4 UE)

Orte: Bielefeld, Bochum, Herne, Münster

Termine: auf Anfrage

Allgemeine Infos: www.aekwl.de/eva → EVA

Margret Risau, Tel. 0251/929-2204

Andrea Gerbaulet, Tel. 0251/929-2225

Burkhard Brautmeier, Tel. 0251/929-2207

Förderungsmöglichkeiten:

Bildungsscheck und Bildungsprämiegutschein

www.Bildungsscheck.NRW.de und www.bildungspraemie.info



Wir akzeptieren Prämiegutscheine!

oder APP:



Stand: 10.12.2014/bra

Spezialisierungsqualifikation

für Medizinische Fachangestellte
aus dem hausärztlichen Bereich

Entlastende Versorgungsassistentin EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-
ärztliche Praxisassistentin“ nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V



EVA

Verstärken Sie Ihr Praxisteam
— kompetente Entlastung durch die qualifizierte
Entlastende Versorgungsassistentin (EVA)

Vorwort

Die Ärztekammern Westfalen-Lippe und Nordrhein haben die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) eingeführt. Das Curriculum über Inhalt und Umfang der Fortbildungsqualifikation wurde in Kooperation mit den KVen Westfalen-Lippe und Nordrhein erarbeitet. Das Konzept der „Entlastenden Versorgungsassistentin (EVA)“ basiert im wesentlichen auf Inhalten bereits bestehender Fortbildungscurricula der Bundesärztekammer für MFA und sieht eine Qualifizierung von Medizinischen Fachangestellten/Arzthelferinnen in einem breit gefächerten Aufgabenbereich vor. Es entspricht dem Curriculum „Nicht-ärztliche Praxisassistentin“ der Bundesärztekammer nach §§ 5 und 7 der Delegationsvereinbarung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und dem GKV-Spitzenverband über die Erbringung ärztlich angeordneter Hilfeleistungen in der Häuslichkeit der Patienten, in Alten- und Pflegeheimen oder in anderen beschützenden Einrichtungen gem. § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V.

Der hier vorliegende Flyer soll Ihnen nähere Informationen und praktische Hinweise zum Erwerb der Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) vermitteln.

Die aktuell von der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL angebotenen Module zur Erlangung o. g. Qualifikation sind in diesem Flyer angekündigt.

Die Ärztekammer Westfalen-Lippe stellt den Teilnehmern auf Antrag mit Einreichung der erforderlichen Nachweise ein Kammerzertifikat „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) aus.

Hinweis: Über die aktuellen Leistungsabrechnungsmodalitäten informiert Sie gerne die zuständige Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (Tel.: 0231/9432-3621).

Voraussetzungen

Der Antrag auf Ausstellung des Fortbildungszertifikates „Entlastende Versorgungsassistentin“ ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

- Nachweis über einen qualifizierten Berufsabschluss gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten/Arzthelferin oder nach dem Krankenpflegegesetz
- Nachweis über eine nach dem qualifizierten Berufsabschluss mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer hausärztlichen Praxis

Fortbildungsumfang

Abhängig von der Dauer der Berufstätigkeit ist folgende Anzahl von Unterrichtseinheiten (UE) zu belegen. Die Module können frei aus dem Angebot gewählt werden:

Berufsjahre	Theoretische Fortbildung	*Praktische Fortbildung	Notfallmanagement
< als 5	200 UE	50 UE	20 UE
< als 10	170 UE	30 UE	20 UE
> als 10	150 UE	20 UE	20 UE

* Die Praktische Fortbildung besteht aus den dokumentierten arztbegleitenden und selbstständigen Hausbesuchen, die mit jeweils 30 Minuten auf die Spezialisierungsqualifikation angerechnet werden.

Sofern die Nicht-ärztliche Praxisassistentin über einen qualifizierten Berufsabschluss nach dem Krankenpflegegesetz verfügt und in den letzten zehn Jahren vor Antragstellung mindesten vier Jahre in diesem Beruf tätig war, reduziert sich die theoretische Fortbildung auf 80 Unterrichtseinheiten.

Curriculum

Das vollständige Curriculum mit den entsprechenden Inhalten finden Sie auf der Homepage der Ärztekammer Westfalen-Lippe unter www.aekwl.de/fortbildung → EVA

- **Modul 1**
Casemanagement (40 UE)
- **Modul 2**
Geriatrisches Basisassessment und häufige Krankheitsbilder (12 UE)
- **Modul 3**
Besuchsmanagement (10 UE)
- **Modul 4**
Wundmanagement (10 UE)
- **Modul 5**
Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis (20 UE)
- **Modul 6**
Untersuchungsverfahren (8 UE)
- **Modul 7**
Präventionsmanagement (20 UE)
- **Modul 8**
Sozialrecht und Demografie (12 UE)
- **Modul 9**
Telemedizin und elektronische Kommunikation I (20 UE)
- **Modul 10**
Palliativmedizin und Schmerztherapie (17 UE)
- **Modul 11**
Grundlagen der Ernährung (16 UE)
- **Modul 12**
Telemedizin und elektronische Kommunikation II (20 UE)
- **Modul 13**
Psychosomatische und psychosoziale Versorgung (15 UE)
- **Modul 14**
Arzneimittelversorgung (8 UE)
- **Modul 15**
Notfallmanagement (20 UE)

(UE) = Unterrichtseinheit / 45 Minuten

Akademie für medizinische Fortbildung
der Ärztekammer Westfalen-Lippe und
der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
Postfach 40 67
48022 Münster

Fax: 0251/929-27 2207 oder 2225
E-Mail: burkhard.brautmeier@aekwl.de
E-Mail: andrea.gerbaulet@aekwl.de

A n m e l d u n g

Entlastende Versorgungsassistentin EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-ärztliche Praxisassistentin“ nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V
Zu den umseitig gekennzeichneten anrechnungsfähigen Fortbildungsseminaren melde ich mich hiermit verbindlich an:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

Ort: _____

private Erreichbarkeit: E-Mail: _____ Tel.: _____

Name/Anschrift des Arbeitgebers: _____

dienstliche Erreichbarkeit: E-Mail: _____ Tel.: _____

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adresse an anfragende Stellen (z. B. zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften) einverstanden.

☐

ja

☐

nein

(Ort/Datum)

(Unterschrift)

Entlastende Versorgungsassistentin EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-ärztliche Praxisassistentin“ nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V

Zu den gekennzeichneten anrechnungsfähigen Fortbildungsseminaren melde ich mich hiermit verbindlich an:

Fortbildungsseminar	Dauer	Termin/Ort bitte eintragen	Nächst möglicher Termin	Anmeldung
Modul 1 Kommunikation und Gesprächsführung	8 UE		☐	☐
Wahrnehmung und Motivation	8 UE		☐	☐
Patientenbegleitung und Koordination (Casemanagement)	24 UE		☐	☐
Modul 2-4 Ambulante Versorgung älterer Menschen	36 UE		☐	☐
Modul 5 Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis	20 UE		☐	☐
Modul 6 Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis	8 UE		☐	☐
Modul 7 Impfen – Beim Impfmanagement mitwirken	8 UE		☐	☐
Modul 8 Sozialrecht und Demografie	12 UE		☐	☐
Hygiene und Desinfektion in der Arztpraxis	8 UE		☐	☐
Modul 9 (Blended-Learning-Modul) Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Grundlagen	20 UE		☐	☐
Modul 10 Versorgung und Betreuung von Onkologie- und Palliativpatienten	9 UE		☐	☐
Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination	8 UE		☐	☐
Modul 11 Grundlagen der Ernährung	16 UE		☐	☐
Modul 12 Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Aufbau	20 UE		☐	☐
Modul 13 Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung	15 UE		☐	☐
Modul 14 Arzneimittelversorgung	8 UE		☐	☐
Injektions- und Infusionstechniken	4 UE		☐	☐
Summe Theoretische Fortbildung:				
Modul 15 Notfallmanagement – Erweiterte Notfallkompetenz	16 UE		☐	☐
Notfälle in der Praxis - CPR	4 UE		☐	☐
Summe Notfallmanagement:				
Notizen:				

(Ort/Datum)

(Unterschrift)